

PROFJL² FORSCHUNGS- UND DOKTORANDEN- KOLLEG



Bildung. Forschung. Dialog.

DAS KOLLEG

Das Forschungs- und Doktorandenkolleg *Bildung. Forschung. Dialog.* hat sich an der FSU Jena zu einem thematisch pluralen und zugleich persönlich verbindlichen Kommunikationsraum für die wissenschaftliche Nachwuchsförderung im Bereich der Lehrer/innenbildung entwickelt. Dieser Raum bietet den Promovierenden die Möglichkeit, sich über die Fortschritte und Hemmnisse in ihren je eigenen Projekten auszutauschen.



Im Rahmen des inter- und transdisziplinären Forschungs- und Doktorandenkollegs werden Forschungskonzepte im Bereich der Lehrer/innen-Bildung entwickelt und diskutiert sowie die wissenschaftlich-methodische Weiterbildung der Nachwuchswissenschaftler/innen forciert. Das Kolleg versteht sich als begleitende Unterstützung im Promotionsprozess.

Mit der Akkreditierung des Kollegs durch die Jenaer Graduierten-Akademie wird aufgezeigt, dass die Arbeit des Kollegs die hohen Standards an eine zeitgemäße Förderung von Promovierenden erfüllt.

- Kolleg als Ort des Dialogs
- Bildungsforschung im Kontext von Schule und Hochschule
- Reflexion inhaltlicher, theoretischer, methodologischer und methodischer Pluralität und Kohärenz im Rahmen des interdisziplinären Kollegs
- Prozessbegleitung & Beratung

Kurzum: Das Kolleg bietet Raum für Austausch, Vernetzung, individuelle Förderung und fachliche Inspiration.

VERNETZUNG

- Integrative Funktion in PROFJL²
- Vernetzung zwischen Fachdidaktik und Bildungswissenschaft
- Kollegiat/innen aus den verschiedenen lehrer/innenbildenden Fakultäten der Universität Jena
- Netzwerk für Nachwuchsförderung in der (Lehrer/innen-) Bildungsforschung (NeLe) in Kooperation mit den Universitäten Erfurt, Halle, Potsdam und Dresden.
 - 2018 NeLe-Nachwuchstagung in Jena
 - 2019 NeLe-Nachwuchstagung in Potsdam
 - 2020 NeLe-Nachwuchstagung (NeLe-Digital) in Erfurt
 - 2021 internationale NeLe-Summer-School in Dresden

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

ZIELE

- Strukturierte Förderung von Nachwuchswissenschaftler/innen
- Reflexion der Pluralität in der Lehrer/innen-Bildungsforschung
- Stärkung der sozialen Eingebundenheit in die Kolleggruppe
- Beratung und Begleitung im Promotionsprozess
- Systematische Partizipation der Kollegiat/innen
- Anregung zum kritischen, unabhängigen Denken

FÖRDERBAUSTEINE

- „Kollegiat/innen für Kollegiat/innen“
→ Aktive Mitgestaltung des Kollegprogramms durch Förderung zur Umsetzung eigener Ideen für Veranstaltungen.
- „Forschungsmethoden vernetzt“
→ Neue Veranstaltungsreihe, welche verschiedene Einblicke in Forschungsmethoden liefert.
- „Hilfskraftunterstützung“
→ Beantragung von Hilfskraftstunden zur Unterstützung im Promotionsprozess.
- „Reisekostenförderung“
→ Förderung von Tagungs- und Konferenzbesuchen.



STRUKTUR

Das Forschungs- und Doktorandenkolleg ist ein inter- und transdisziplinäres Doktorandenkolleg. Es erfüllt in PROFJL eine integrative Funktion und gestaltet damit die Rahmenstruktur des Gesamtprojekts.

Das Kolleg operiert innerhalb der Promotionsordnungen der Fakultäten sowie innerhalb der Rahmenpromotionsordnung der Friedrich-Schiller-Universität Jena vom 7.11.2017.



ANGEBOT

Die Anfertigung exzellenter Promotionen, der reflektierte Einstieg in die (wissenschaftliche) Karriere sowie die wissenschaftliche Arbeit im Team werden durch ein Studienprogramm begleitet und gefördert. Dazu gehören z.B.:

- Forschungskolloquium
- Präsentationsforum (Vorstellung von Projekten aus verschiedenen Fachdidaktiken sowie Bildungswissenschaften)
- Lektüresitzungen & Didaktik-Werkstatt
- Forschungswerkstatt & -workshops
- Moodle-Beratungsfeedback
- Konferenzen
- NeLe-Tagungen
- Austausch über Förderbedarfe
- Individuelle Beratung

HIGHLIGHTS

- Internationale Konferenz zur Lehrer/innenbildung „Globales lehren, Postkoloniales lehren – Teaching Global, Teaching Postcolonial. Perspektiven für Schule im Horizont der Gegenwart“ (2019)
- Herbart-Proffessur für Lehrer/innenbildung 2021 mit Prof. Dr. Fahimah Ulfat
- Workshop zum Thema "Subjektivität und die eigene Rolle im Forschungsprozess. Reflexionsimpulse für die Praxis" mit Ass.-Prof. Dr. Fabian Pettig (2021)
- Workshop zum Thema „Kritische Theorie und Pädagogik“ mit Dr. Roger Behrens (2020/21)
- Workshop zum Thema „Schulische Alternative – Alternative Schulen“ mit Otto Herz in Kooperation mit dem Kolleg Globale Bildung (2022)
- Workshop zum Thema „The Art of Academic Storytelling“ mit Dr. Kimberly Crow (2022)



KOLLEGLEITUNG

Kollegleitung: Prof. Dr. Mirka Dickel
Prof. Dr. Ralf Koerrenz

Kollegkoordination: Jana Müller



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA PROFJL²